

An den/die Kreiswahlleiter/in An den/die Gemeindevahlleiter/in An den/die Verbandsgemeindevahlleiter/in
in _____

Wahlvorschlag

- Kreistagswahl
 Stadt- / Gemeinderatswahl ¹⁾
 Verbandsgemeinderatswahl
 Ortschaftsratswahl

am

im Landkreis in der Gemeinde/Stadt in der Verbandsgemeinde in der Ortschaft
 Name _____
 Wahlbereich (in kreisfreien Städten, Landkreisen, Verbandsgemeinden und kreisangehörigen Gemeinden mit Wahlbereichen – § 7 KWG LSA)

- I. Dieser Wahlvorschlag soll die Parteienbezeichnung abgekürzt _____ Bei Wahlvorschlägen von Parteien _____ führen.
- Dieser Wahlvorschlag soll das Kennwort abgekürzt _____ Bei Wahlvorschlägen von Wählergruppen _____ führen.
- Dieser Wahlvorschlag wird als Einzelwahlvorschlag eingereicht.

II. Auf Grund der §§ 21 ff. des Kommunalwahlgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt und des § 30 der Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt werden als Bewerber/innen vorgeschlagen

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname	Beruf oder Stand	Geburtsdatum	Anschrift (Hauptwohnung) Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort, Ortsteil ²⁾	Staatsangehörigkeit (nur bei Staatsangehörigen anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union)

Nachdruck, Nachahmung und Kopieren verboten!
Zutreffendes bitte ankreuzen [X] oder in Druckschrift ausfüllen!

III. Vertrauensperson für diesen Wahlvorschlag ist:

Familienname, Vorname
Anschrift, Telefonnummer

Stellvertretende Vertrauensperson ist:

Familienname, Vorname
Anschrift, Telefonnummer

IV. Dem Wahlvorschlag sind folgende Anlagen beigefügt:

1. Zustimmungserklärungen der Bewerber/innen,
2. Bescheinigungen der Wählbarkeit der Bewerber/innen,
3. Ausfertigung der Niederschrift über die Mitglieder-/Delegiertenversammlung zur Aufstellung der Bewerber/innen (Bei Wahlvorschlägen von Parteien oder Wählergruppen), § 24 Abs. 3 KWG LSA
4. Bescheinigung der nächsthöheren Parteiorganisation, dass in dem Wahlgebiet keine Parteiorganisation vorhanden ist (Bei Wahlvorschlägen von Parteien, jedoch nur in Fällen des § 24 Abs. 1 Sätze 4 und 5 KWG LSA),
5. Bescheinigung des zuständigen Parteiorgans über die Parteimitgliedschaft der in Teil II unter lfd. Nr./Nrn. aufgeführten Bewerber/innen (bei Wahlvorschlägen von Parteien),
6. Erklärungen der in Teil II unter lfd. Nr./Nrn. aufgeführten Bewerber/innen, dass sie parteilos sind (bei Wahlvorschlägen von Parteien),
7. Unterstützungsunterschriften mit dem Nachweis der Wahlberechtigung der Unterzeichner/innen (bei Wahlvorschlägen von Parteien, Wählergruppen und Einzelbewerbern/Einzelbewerberinnen; sofern für diese am Wahltag die Voraussetzungen des § 21 Abs. 10 KWO LSA nicht zutreffen),
8. Vollmacht des zuständigen Parteiorgans für die Unterzeichnung des Wahlvorschlages (nur, wenn der Wahlvorschlag durch eine/n Bevollmächtigte/n des zuständigen Parteiorgans unterzeichnet wird, vgl. § 30 Abs. 8 KWO LSA).
9. Erklärung nach § 21 Abs. 12 KWG LSA.

V. Bemerkungen:

Ort und Datum

Handschriftliche Unterschrift (vgl. § 30 Abs. 3 und 8 KWO LSA)

1) Auch zu verwenden bei Gemeinderatswahlen in Mitgliedsgemeinden von Verbandsgemeinden.
2) Die Angabe des Ortsteils ist nur bei Gemeinderatswahlen erforderlich. Anstelle der Anschrift wird bei der öffentlichen Bekanntmachung nur die Postleitzahl und der Wohnort, sowie bei Gemeinderatswahlen der Ortsteil angegeben (§ 36 Abs. 1 KWO LSA).
3) Gilt nicht für Bewerber der Ortschaftsratswahl